

Amtliche Mitteilung
Erscheinungsort Weissenbach
30. März 2018
Erscheint viermal pro Jahr
Ausgabe 170



WEISSENBACH

Neuhaus

Schwarzensee
Gadenweith



**Der Winter
ist vorbei!**

FROHE OSTERN
wünscht Ihnen im Namen der
Marktgemeinde Weissenbach
Bgm. Johann Miedl



Die **Gemeindestube**

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Weissenbach

www.weissenbach-triesting.at

Aus dem Inhalt:

Brief des Bürgermeisters (Seite 3) • Der Rechnungsabschluss 2017 (Seiten 4/5)
Anmeldung zur Strauchschnitt-Abholung (Seite 9) und vieles mehr (Inhaltsverz. Seite 2)

Inhaltsverzeichnis

Apotheken-Notdienst	32	Neujahrskonzert	8
Atelier Bajadere	24	NÖ Landtagswahl	17
Arbeiten des Bauhofes	7	Ortsbild (Grünanlagen und Rabatte)	9
Ärzte-Notdienst	32	Polizei	9
Behörden-Termine-Beratungen	27	Rechnungsabschluss 2017	4, 5
Bürgermeisterbrief	3	Region Triestingtal	21
Fasching in Weissenbach	10, 11	Rotes Kreuz sucht Zivildienstler	23
FVV	17	SC Weissenbach	19
Gemeindearchiv	20	Sperrmüllsammlung-Vorinfo	5
Gemeinderat	6	Statistik-Erhebung	25
Glasfaser-Projekt	6	TC Weissenbach-Furth	18
Heimatismuseum-Bericht	22	Turnverein-News	16
Hochwasserschutz	7	Veranstaltungen	29
Kindergärten	12, 13	VBW Neuhaus	18
Musikmittelschule	15	Volksschule	14
Musikschule Triestingtal	8	Zahnärzte-Notdienst	31

Wir freuen uns über „Zuwachs“ ...

28. Dezember 2017	Tristan Reischer	Weissenbach
5. Jänner 2018	Tristan Dacayo	Weissenbach
12. Jänner 2018	Elias Satter	Weissenbach
9. Februar 2018	Valentina Köppl-Pongračić	Neuhaus
16. Februar 2018	Maximilian Neumüller	Weissenbach
24. Februar 2018	Elias Hinger	Neuhaus

Geburten
Jubiläen - Wir gratulieren ganz herzlich ...

31. Jänner 2018	Ingeborg Killmayer	Weissenbach	95. Geburtstag
18. Februar 2018	Margarete Stangl	Weissenbach	85. Geburtstag



Ehrung Ingeborg Killmayer



Ehrung Margarete Stangl

Wir trauern um unsere Mitbürger ...

24. Dezember 2017	Alfred Lion	Gadenweith/St. Corona
28. Dezember 2017	Hubert Bilek	Weissenbach
26. Februar 2018	Josef Grill	Weissenbach
27. Februar 2018	Hedwig Tuttinger	Weissenbach

Sterbefälle

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Wir feiern an diesem Wochenende das Osterfest. In den nächsten Wochen werden wir uns wie alljährlich mit der **Reinigung des gesamten Ortsgebietes** beschäftigen.

Vielmals Danke sage ich zum FVV und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die Durchführung der Ortsreinigung.

Hinweisen möchte ich auf das **NÖ-GIG Projekt Ausbau Glasfaser** in der Marktgemeinde Weissenbach. Die Bauarbeiten dazu haben bereits begonnen. Seitens der Marktgemeinde Weissenbach werden wir danach trachten, dass es zu keinen größeren Behinderungen bei den Grabarbeiten kommt. Bitte lesen Sie dazu den Bericht im Blattinneren.

Die Erstellung des **Rechnungsabschlusses 2017** war uns sehr wichtig. Der Rechnungsabschluss zeigt im Vergleich zum Voranschlag wie tatsächlich gewirtschaftet wurde. Wir können auch mit diesem Rechnungsabschluss zufrieden sein.

Offenlegung gem. §25 Medien-gesetz: „Die Gemeindestube“ vermittelt Informationen der Marktgemeinde Weissenbach aus der Gemeindeverwaltung sowie u.a. aus den Themenbereichen Politik, Kultur, Religion, Schule, Vereinsleben, Körperschaften und Institutionen an die Bevölkerung der Marktgemeinde Weissenbach.

Medieninhaber (100%), Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Weissenbach/Triesting, Kirchenplatz 1, 2564 Weissenbach, Tel. 02674 / 87 258
gemeinde@weissenbach-triesting.at

Satz & Herstellung:
Werbegrafik Weber OG
Bad Vöslau - www.wewe.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 31. Mai 2018.

Bitte lesen Sie dazu die Ausführungen von Vizebürgermeister Robert Fodroczi.

Zum **Hochwasserschutz** darf ich Ihnen mitteilen, dass die Arbeiten am Further Bach bereits wieder aufgenommen wurden. Die Summe, die wir 2018 als Gemeindeanteil aufbringen müssen, beträgt € 240.000,-. Dazu ist es notwendig, ein Darlehen in dieser Höhe aufzunehmen. Der Hochwasserschutz soll rasch fertiggestellt werden.

Wir müssen uns in den nächsten Wochen mit den Vorarbeiten bezüglich Umsetzung der diesjährigen Vorhaben beschäftigen. Dazu sind auch verschiedene Sitzungen wie z.B. Bauausschusssitzungen sowie diverse Koordinierungs- und Planungsgespräche notwendig, um schlussendlich die Beschlussfassung in den zuständigen Gremien herbeizuführen.

In den diversen **Generalversammlungen** der Vereine bzw. Körperschaften wurden teilweise Neuwahlen durchgeführt. Den Gewählten gratuliere ich herzlich. Diese Gratulationen verbinde ich gleichzeitig mit der Bitte, mit sehr viel Engagement und Enthusiasmus für den Verein und somit für die Bevölkerung tätig zu sein. Dank der vielen Funktionären und Freiwilligen ist es gewährleistet, dass wir uns an den verschiedensten Veranstaltungen erfreuen können.

Bezüglich **Fasching** liegt es mir als Bürgermeister sehr am Herzen, mich bei allen beteiligten Vereinen, Geschäftsleuten, den Schulen und bei all jenen, die zum Gelingen des Faschingtreibens am Faschingsdienstag beigetragen haben, zu bedanken.

Diesen Dank entbiete ich auch allen



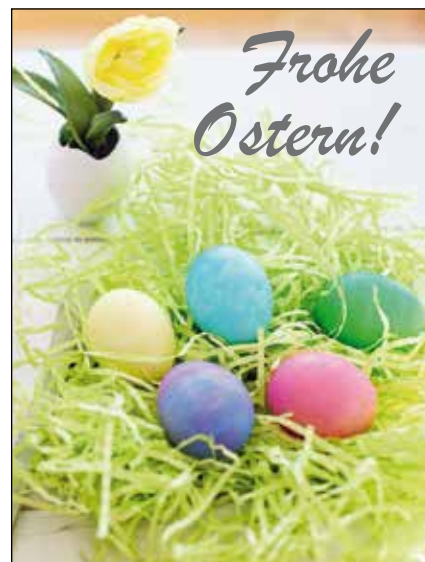
anderen Veranstaltern der verschiedensten Faschingsveranstaltungen.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie auch den Abschnitt „Anmeldung zur Abholung von Baum und Strauchschnitt“.

Abschließend wünsche ich Ihnen ein frohes Osterfest und eine angenehme, entspannende Frühlingszeit.

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister

Johann Miedl
Johann Miedl



Bericht des Vizebürgermeisters zum Rechnungsabschluss 2017

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Der **Rechnungsabschluss für das Jahr 2017** zeigt eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Voranschlag. Höhere Einnahmen und geringere Ausgaben im ordentlichen Haushalt bewirken ein positives Jahresergebnis von EUR 164.190,53. Damit können wir unsere Finanzen weiter konsolidieren und schaffen gleichzeitig den Spielraum für notwendige, zukunftssträchtige Investitionen.



Einnahmen ordentlicher Haushalt	Abschluss 2017	Voranschlag 2017	Differenz
Vertretungskörper, Allgemeine Verwaltung	92.362,22	83.200,00	+ 9.162,22
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	15.225,86	12.400,00	+ 2.825,86
Unterricht, Erziehung, Sport	38.282,47	39.600,00	- 1.317,53
Kunst, Kultur	6.721,90	6.000,00	+ 721,90
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	3.134,58	2.900,00	+ 234,58
Gesundheit	330,00	200,00	+ 130,00
Straßenbau, Verkehr	1.747,73	4.900,00	- 3.152,27
Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	-
Dienstleistungen	1.032.752,86	1.122.200,00	- 89.447,14
Finanzwirtschaft	2.588.818,62	2.473.700,00	+ 115.118,62
Gesamteinnahmen OHH	3.779.376,24	3.745.100,00	+ 34.276,24

Ausgaben ordentlicher Haushalt	Abschluss 2017	Voranschlag 2017	Differenz
Vertretungskörper, Allgemeine Verwaltung	474.530,32	478.600,00	- 4.069,68
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	140.061,92	134.100,00	+ 5.961,92
Unterricht, Erziehung, Sport	541.334,78	546.900,00	- 5.565,22
Kunst, Kultur	81.484,65	76.400,00	+ 5.084,65
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	539.032,82	489.500,00	+ 49.532,82
Gesundheit	511.204,94	481.200,00	+ 30.004,94
Straßenbau, Verkehr	88.467,23	86.400,00	+ 2.067,23
Wirtschaftsförderung	15.709,93	14.400,00	+ 1.309,93
Dienstleistungen	1.227.190,42	1.262.000,00	- 34.809,58
Finanzwirtschaft	86.840,73	225.600,00	- 138.759,27
Gesamtausgaben OHH	3.705.857,74	3.795.100,00	- 89.242,26

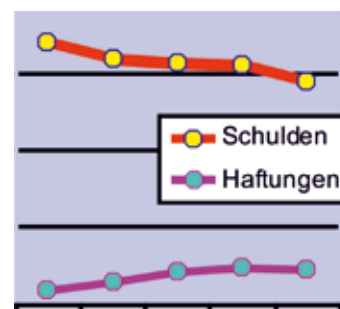
Einnahmen Außerordentlicher Haushalt	Abschluss 2017	Voranschlag 2017	Differenz
Vertretungskörper, Allgemeine Verwaltung	230.000,00	623.000,00	- 393.000,00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.419,51	-	+ 3.419,51
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	45.307,59	90.000,00	- 44.692,41
Dienstleistungen	135.000,00	275.000,00	- 140.000,00
Gesamteinnahmen AOHH	413.727,10	988.000,00	- 574.272,90

Ausgaben Außerordentlicher Haushalt	Abschluss 2017	Voranschlag 2017	Differenz
Vertretungskörper, Allgemeine Verwaltung	7.037,32	775.000,00	- 767.962,68
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.419,51	-	+ 3.419,51
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	45.307,59	90.000,00	- 44.692,41
Dienstleistungen	324.250,91	320.000,00	+ 4.250,91
Gesamtausgaben AOHH	380.015,33	1.185.000,00	- 804.984,67



Entwicklung Schuldenstand und Haftungen, jeweils zum 31.12.:

Jahr	Schulden	Haftungen	Gesamt
2013	6.793.609	355.767	7.149.376
2014	6.356.306	588.500	6.944.806
2015	6.263.797	864.500	7.128.297
2016	6.185.269	955.300	7.140.569
2017	5.746.685	901.800	6.648.485



Die **Darlehensschulden** konnten in den vergangenen fünf Jahren konsequent verringert werden, obwohl die anteiligen Kosten für die Hochwasser-Schutzbauten am Further Bach jährlich das Gemeindebudget enorm belasten. Glücklicherweise konnten diese Darlehen langfristig (30 Jahre) und mit sehr günstigen Zinsen aufgenommen werden.

Gestiegen sind in den letzten drei Jahren allerdings die **Haftungen**, die per 31.12. betragen:

- SC Weissenbach € 41.700
- FF Weissenbach € 139.400
- Triesting Wasserverband € 264.600
- Abwasserverband € 456.100

Von den **Rücklagen** mussten 2017 nochmals Entnahmen in Höhe von € 195.000,- getätigt werden, sodass diese per 31.12. nun € 333.026,- betragen.

In den nächsten Jahren sind keine großen außerordentlichen Ausgaben vorgesehen. Wir werden dann Mehrerträge wieder den Rücklagen zuführen. Unsere Rücklagen sind, wie immer, auf Bankkonten frei verfügbar. Es gibt keine Anlage in Wertpapieren, Aktien oder spekulativen Beteiligungen.

Im Rechnungsabschluss 2017 wird das gesamte **Anlagevermögen** der Marktgemeinde Weissenbach mit Liegenschaften, Gebäuden, Hochwasserschutzbauten und Betrieben der Abwasserbeseitigung (Kanal) mit **€ 29.603.656,26** ausgewiesen.

Dieser Buchwert ist fast unverändert zum Vorjahr und beinhaltet Abschreibungen im vergangenen Haushaltsjahr von € 330.268,88.

In Relation zu den Darlehensschulden und Haftungen der Gemeinde (insgesamt € 6.648.485,-) ergibt sich eine Deckung von 78%, was ein sehr beruhigender Wert ist.

Der Rechnungsabschluss 2017 wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 26.03.2018 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Alle Details zu den Finanzdaten fin-

den sich auf der Homepage unserer Gemeinde unter dem Menüpunkt "Offener Haushalt".

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch wieder bei allen Mitarbeitern unserer Gemeinde für ihre vorbildliche Arbeit. Der Verwaltungsaufwand in den Gemeinden steigt von Jahr zu Jahr; die Aufgaben werden immer umfangreicher. Alleine die beiden Wahlen (Nationalrat und Landtag) im letzten Halbjahr, dazu die steigende Zahl an Volksbegehren und Bürgerbeteiligungen sind eine große administrative Belastung.

Die konstruktive Einstellung und sparsame Gesinnung aller unserer Mitarbeiter tragen maßgeblich zum alljährlichen finanziellen Erfolg unseres Haushaltes bei.

Vzbgm. Robert Fodroczi



Vorinformation Sperrmüllsammlung Juni 2018

Die nächsten Sperrmüllabfuhrtermine sind der **8. und 9. Juni**.

Der Sperrmüll ist tags zuvor auf dem Grundstück abzulegen, er wird von Sammelwägen des Gemeindeabfallverbandes Baden abgeholt. Der Zugang zum Sperrmüll auf dem Pri-

vatgrundstück ist an diesen Terminen sicherzustellen, da ansonsten nicht entsorgt werden kann.

Der GVA Baden sendet zeitgerecht Detailinformationen bzw. Anmeldeformulare aus.

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung, die am 20.12.2017 im großen Sitzungssaal stattfand:

Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet über die **Gebärungsprüfung**, der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

Es kam zu nachstehendem **Mieterwechsel** in den Gemeindefürwohnungen.

Fürther Straße 49/9 (ab 1.12.2017)

Vormieter: Silvia Witt

Nachmieter: Elisabeth Meyer

Der Wohnungswechsel wurde **einstimmig beschlossen**.

Unter dem **Tagesordnungspunkt Subventionen** wurden nachfolgende Ansuchen behandelt.



SC Weissenbach:

Für den laufenden Betrieb, sowie der Aufrechterhaltung der Infrastruktur wird der SCW mit einem Betrag in der Höhe € 5.500,-- subventioniert. Es wurde ein **mehrstimmiger GR Beschluss** gefasst.

Vokalensemble:

Einstimmig wurde beschlossen, für den laufenden Betrieb eine Subvention in der Höhe € 1.200,-- zu gewähren.

Naturfreunde:

Ebenso **einstimmig** beschlossen wurde, die Naturfreunde Ortsgruppe Weissenbach mit einer Subvention in der Höhe € 1.500,-- zu unterstützen.

FVV:

Ebenfalls unterstützt wird der FVV Weissenbach. Die Subvention beträgt € 2.000,-- und wurde **einstimmig** beschlossen.

Der **Pensionistenverband Weissenbach** erhält für seine Tätigkeiten eine Subvention in der Höhe € 1.420,-- auch hier erfolgte der Beschluss **einstimmig**.

Einstimmig wurde beschlossen, dem **Verein Ruefa Dynamo Triestingtal**, eine Subvention in der Höhe € 400,-- zu gewähren.

Der **FF Weissenbach** wurde eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 2.000,-- mittels **einstimmigem GR-Beschluss** gewährt.

Die **FF Neuhaus** wurde mit einem Betrag in der Höhe € 6.000,-- unterstützt. Auch in diesem Fall erfolgte der Beschluss **einstimmig**.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt umfasste den **Voranschlag 2018**. Der Voranschlag wurde nach Erläuterung durch den Vizebürgermeister einstimmig beschlossen.



Ein einstimmiger GR-Beschluss konnte auch bei dem Tagesordnungspunkt **Heizkostenzuschuss** gefasst werden. Sozial Bedürftige werden seitens der Marktgemeinde Weissenbach mit einem Betrag in der Höhe € 135,-- , analog den Richtlinien des Landes NÖ, unterstützt.

Es wurde ein Vertrag über die Versorgung des regionalen **Rettungs- und Krankentransportdienstes** mit dem österreichischen roten Kreuz auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Dieser Vertrag wurde einstimmig beschlossen.

Am 7. September 2017 wurde von der Aufsichtsbehörde eine **Kassenprüfung** durchgeführt. Der daraus resultierende Bericht wurde mit den zu treffenden Maßnahmen dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Die Protokolle der Sitzungen finden Sie auf: www.weissenbach-triesting.at

Der Glasfaserausbau hat begonnen

Die Gemeinden Altenmarkt, Fürth an der Triesting, Kaumberg und Weissenbach wurden von der NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft m.b.H (kurz NÖGIG) als Pilotprojekte für den großflächigen Glasfaserkabelausbau, welcher schnellere Internetverbindungen ermöglicht, ausgewählt. Nach der intensiven Planungsphase im Jahr 2017 wurde nun im Frühjahr 2018 mit den Ausbauarbeiten begonnen. Als Partner der NÖGIG für Weissenbach und Fürth konnte die in Wr. Neustadt ansässige Firma UHL Bau GmbH gewonnen werden. Diese ist seit den frühen 1960er Jahren mit Tiefbauarbeiten für diverse Energie-

und Telekommunikationsunternehmen ein verlässlicher und kostengünstiger Partner. Das sind die Voraussetzungen, dass eine qualitativ hochwertige, termin-, sach- und fachgerechte Ausführung garantiert werden kann.

Das Projekt umfasst das gesamte Gemeindegebiet von Weissenbach und Fürth an der Triesting mit all seinen zugehörigen Katastralgemeinden, welches eine Gesamtlänge von ca. 62km ergibt. Nachdem die umfassenden Vorbereitungsarbeiten abgeschlossen sind, wurde ab Mitte März 2018 mit den Aufgra-



bauarbeiten begonnen. In diesem Zuge wurde bzw. wird in allen Straßenzügen sukzessive mit allen Anrainern, die einen Anschluss bestellt haben, Kontakt aufgenommen,

um den besten Übergabepunkt an der Grundstücksgrenze gemeinsam zu eruieren.

Der Ausbau beginnt zentral in Weissenbach und wird ab Sommer 2018 Richtung Neuhaus, Schwarzensee und Gadenweith weitergeführt. Die Gemeinde und die Fa. UHL Bau GmbH sind bemüht, jegliche Unannehmlichkeiten und Behinderungen so gering als möglich zu halten.

Arbeiten des Bauhofes

In den vergangenen Wochen widmeten sich unsere Bauhofmitarbeiter den umfassenden **Winterdiensttätigkeiten** und der Schneeräumung.

An diversen Gebäuden der Marktgemeinde sind **Instandhaltungsarbeiten** angefallen. Auch unsere Blumentröge und Bänke, Hütten, Heurichtsgarnituren wurden renoviert und für das Frühjahr einsatzbereit gemacht. Die Stege und Geländer am Teichgelände in Neuhaus und Geländer in der Furtherstraße sind erneuert worden, denn die Witterung hatte den Holzkonstruktionen bereits sehr zugesetzt.

Am Teichgelände ist auch die Wege-

anlage saniert worden. Der Unterbau wurde erneuert und die Lauffläche mit Kiesel beschickt. Auf der Teichinsel sind Totholz und dürre Bäume entfernt worden.

Zu den üblichen Tätigkeiten werden bei Bedarf der Bautrupps der Wildbach- und Lawinenverbauung unterstützt bzw. die Baufeldräumungen, welche im Aufgabenbereich der Gemeinde liegen, im Vorfeld der HWS-Arbeiten Furtherbach durchgeführt. Zur Zeit sind diese Tätigkeiten im Bereich Föhrenhof-Kientalhof im Gange.

Durch starken **Käferbefall** und **Pilzkrankheiten** von Schwarzföhren wurden im Gemeindewald und di-



Neue Holzkonstruktionen

versen Grundstücken der Gemeinde Forst- und Baumpflegemaßnahmen in Angriff genommen.

Es mussten auch Schlägerungen durchgeführt werden.



Die Gebietsbauleitung Burgenland und Südliches Niederösterreich informiert:

Hochwasserschutz Weissenbach

Am 15. Jänner 2018 wurden die Arbeiten am Further Bach nach einer kurzen Winterpause wieder begonnen. Aufgrund der günstigen Witterung im Jänner konnte der Abschnitt zwischen Pittelbrücke und der Cornidesbrücke zügig fertiggestellt werden. Derzeit werden die Betonarbeiten oberhalb der Cornidesbrücke weitergeführt und abgeschlossen. Im Anschluss daran übersiedelt die

Partie zur Sportplatzbrücke und wird diesen Neubau in Angriff nehmen. Dazu wird eine Ersatzbrücke errichtet, die aufgrund einer Initiative von Bürgermeister Johann Miedl von der Brückenmeisterei des Landes Niederösterreich kostenfrei zur Verfügung gestellt wird. Ich bitte schon jetzt um Verständnis für die Unannehmlichkeiten während der Bauzeit. Wie gewohnt wird die Bauzeit kurz gehalten sodass eine Verkehrsfreigabe voraussichtlich zu Beginn der Sommerferien erfolgen kann.



Ich bin zuversichtlich, dass bis zu diesem Zeitpunkt Einigungen mit den restlichen Grundstückseigentümern gefunden werden, sodass dann die



Lücken zwischen Festgelände und Pittelstraße, zwischen Cornidesstraßenbrücke und Sportplatzbrücke sowie zwischen Sportplatzbrücke und der Firma Unistrap geschlossen werden können.

Das Bauende ist absehbar, es gilt daher im Abschluss noch einmal „in die Hände zu spucken“ und den Hochwasserschutz Weissenbach erfolgreich zu Ende zu bringen.



DI Heinrich Grünwald
Wildbach- und Lawinenverbauung
Gebietsbauleiter



Am 18. und 19. Jänner 2018 fanden unter großem Publikumsinteresse in den Räumlichkeiten der NMS Weissenbach die Aufführungen der Kindergeschichte „DIE EILIGEN 3 KÖNIGE ODER DIE WEISEN AUF REISEN“ von Schülern der Musikschule Triestingtal, unter der Leitung von Frau Susanne Schmieder-Haslinger statt.

Am Donnerstag um 18.00 Uhr spielten die Kinder der Musikschule eine Abendvorstellung und am Freitag vormittag zwei Schüleraufführungen für Schulklassen.

Die Geschichte:

DIE EILIGEN 3 KÖNIGE ODER DIE WEISEN AUF REISEN

Kamele im Verkehrsstau? Drei Könige im Reisebüro? Sterne über Sterne!



Das kommt dabei heraus, wenn die drei Weisen aus dem Morgenland bei der Suche nach dem Stern von Bethlehem in unserer Gegenwart landen. Diese fröhliche Karawane hat sich in unsere heutige Zeit verirrt.

Überall glitzert und blinkt es, an jeder Ecke lockt ein neuer Stern.

Die eiligen 3 Könige oder die Weisen auf Reisen wären aufgeschmissen, hätten sie nicht ihre schlaun Kame-

le. Die Kamele der Weisen stehen im Mittelpunkt der Geschichte.

Bearbeitung und Gesamtleitung:
Susanne Schmieder-Haslinger

Eine Kooperative-Produktion der Klassen der Musikschule Triestingtal Klasse Eva Schanznig + Klasse Marlies Huber + Ballett Christina Köppl Musiktheater Susanne Schmieder-Haslinger



Einen **herzlichen Dank** an die Gemeinde Weissenbach, hier speziell Herrn Bgm. Johann Miedl und an das Team der NMS Weissenbach für die großartige Unterstützung.

Wir wurden mit Freude aufgenommen und unsere Schüler und Schülerinnen haben sich sehr wohl gefühlt. Eine rundum gelungene Veranstaltung.

Andreas Enne

15. Neujahrskonzert der Musikkapelle Heiligenkreuz in Weissenbach

Das diesjährige Neujahrskonzert fand am Sonntag, den 7. Jänner im Glassalon in Neuhaus statt. Über 200 Besucher, viele auch aus unseren Nachbargemeinden, waren von den Darbietungen der Musikkapelle Heiligenkreuz begeistert.

Die Galerie Bajadere (Familie Kober) stellte mehrere Exponate ihrer Sommerausstellung mit dem Motto „Neuhaus um 1900“ aus, welche gut zum Rahmen der Veranstaltung passten.

Zur Verköstigung gab es Brötchen und Wein aus unserer Region, was viele Besucher veranlasste, noch lange zu bleiben.

Mehr Bilder und viele Infos unter
www.musikkapelle-heiligenkreuz.at/



POLIZEI

Das Bezirkspolizeikommando Baden informiert über einige Deliktformen des vergangenen Monats.

Im vergangenen Monat wurden im Bezirk acht Einbrüche in Wohnhäuser (Einfamilien-/Reihenhäuser), davon vier Einbruchversuche angezeigt. Das sind im Vergleich zu Jänner um 13 weniger. Die Einbrüche fanden statt in: Baden 1, Berndorf 1, Ebreichsdorf 1, Großau 1, Möllersdorf 1, Pottenstein 1, Unterwaltersdorf 1 und Schönau/Tr. 1.

Fünf Einbrüche, davon vier ED-Versuche (+1 im Vergleich zu Jänner) gab es in Wohnungen.

Geklärt wurden der Einbruchsdiebstahl in eine Fischerhütte – (dadurch weitere Klärung von bundesweit insgesamt 15 Einbrüchen) sowie zwei Wohnhaus-ED in Bad Vöslau.

Von den vier PKW-Diebstählen wurden ebenfalls zwei geklärt.

PKW-Diebe suchen derzeit häufig solche Fahrzeuge, welche mit dem sog. KEYLESS-GO-System ausgestattet sind. Die Schlüsselsignale werden mit elektronischer Unterstützung durch Türen und Wände hindurch empfangen und an das Fahrzeug weitergeleitet. Dadurch kann der PKW geöffnet und mit einem Knopfdruck gestartet werden.

Als polizeilicher Präventionstipp wird angeraten, die Kfz-Schlüssel nicht im Bereich von Eingangstüren und Fenstern zu verwahren. Auch isolierendes Material (Schlüssel in Alubehältnis) hilft.

Ortsbild: Grünanlagen- und Rabattenpflege

Die Mitarbeiter des Bauhofes der Marktgemeinde Weissenbach sind wie in den vergangenen Jahren stets bemüht, die Grünanlagen des öffentlichen Gutes zu pflegen, zu mähen und in Stand zu halten. Die freundliche und gepflegte Gestaltung unseres Ortsbildes ist uns ein besonderes Anliegen. Daher ergeht die Bitte an alle Mitbürger, unsere öffentlichen Flächen rücksichtsvoll zu behandeln und besonders keine Abfälle unsachgemäß zu entsorgen.

Im gesamten Gemeindegebiet stehen ausreichend Abfalleimer sowie „**Gassisäckchenspende**“ für Hundehalter zur Verfügung.

Die Marktgemeinde



Weissenbach zählt auch heuer wieder auf den bewährten, freiwilligen Einsatz ihrer Gemeindebürgerinnen und -bürger, die sich freiwillig um das Aussetzen von Blumen und Sträuchern und um die Pflege von öffentlichen Grünflächen, meist vor ihren Grundstücken oder in „ihrer“ Straße, kümmern.

Wir wissen um das beherzte Engagement unserer Helfer und bedanken uns auch schon im Voraus für

diese Tätigkeiten. Durch die bewährte Zusammenarbeit der Bediensteten und der Bewohner unseres Ortes wird uns die erfolgreiche Gestaltung auch heuer wieder gelingen. Wir freuen uns jedenfalls auf einen schönen Frühling und Sommer!

Bitte anmelden: Abholung Baum- und Strauchschnitt

ab 23. April

Zerkleinerter Baum- und Strauchschnitt ist wertvoller Rohstoff für die Kompostierung. Deshalb bietet Ihnen die Marktgemeinde Weissenbach einen kostenlosen Abholdienst für Haushaltsmengen.

Zu Häckselgut werden **verholzte Pflanzen** verarbeitet.

Der **Baum- und Strauchschnitt** kann bis etwa 3m lang sein.



Laub, Grünschnitt und Kompost sind kein Häckselgut und können im Rahmen der Abholaktion **nicht entfernt** werden.

Thujen u.ä. bitte unbedingt **getrennt** vom restlichen Häckselgut **bereitlegen!**

Was haben Sie zu tun?

1. **Anmeldung** im Gemeindeamt Weissenbach mittels Anmeldeabschnitt **bis spätestens 20. April 2018**
2. **Bereitlegen** des Schnittguts bis spätestens **23. April, 6 Uhr** vor Ihrem Grundstück.

-----Bitte abtrennen-----



An das Gemeindeamt Weissenbach

Ich melde mich zum Abholdienst **ab Montag, den 23. April 2018** an.

VOR- UND NACHNAME: _____

PLZ / ADRESSE: _____

Das war der Fasching 2018 in Weissenbach

Der **Kindermaskenball der Naturfreunde** im „GH zur Bruthenne“ fand am 21. Jänner statt. Ca. 60 Kinder folgten der Einladung. Die Naturfreunde bedanken sich auf diesem Wege für die zahlreichen Spenden sehr herzlich.



Der **Kindermaskenball des Volkshilfswerks** fand am 10. Februar statt. Es gab wieder tolle und kreative Kostüme zu bestaunen. Viele Spiele und Partymusik hielten die 138 Kinder bis in den Abend bei guter Laune. Spongebob und Lucky Luke, die heuer wieder als Stargäste mit dabei waren, versetzten die Kids in Staunen...



Das VBW bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern und auch bei den fleißigen Helferinnen und Helfern für deren Einsatz, welcher wesentlich dazu beiträgt, dass der Kindermaskenball immer wieder gut gelingt.

Mehr Kinderfaschingfotos von unseren Kindergärten finden Sie bei den Berichten auf den nächsten Seiten!

Wir als Marktgemeinde Weissenbach bedanken uns auch dieses Jahr wieder bei allen beteiligten Vereinen, Geschäftsleuten, den Schulen und bei all jenen, die zum Gelingen des Faschingstreibens am Faschingsdienstag beigetragen haben. Auch den Veranstaltern der diversen anderen Faschingsveranstaltungen gebührt unser DANKE!



Der **Fasching der Pfarre Weissenbach** wurde heuer am 28. Jänner im Pfarrheim gefeiert.



Fasching in Weissenbach am Faschingdienstag



Die Faschingsnarren fanden sich am 13. Februar gegen 10 Uhr am Gemeindeparkplatz in Weissenbach zum schon traditionellen Faschingdienstagfeiern ein. Die „Standler“ (Fa. Elektro Rapold, FVV, Kinderfreunde bzw. die Gemeinde) sorgten für Speis und Trank.

Die Schülerinnen und Schüler der Volks- und der Mittelschule Weissenbach sorgten mit ihrem Programm für beste Unterhaltung. Es freut uns, dass so viele an dem Narrentreiben teilnahmen und somit auch dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung gelungen ist.



Kindergarten Neuhaus: Fasching und viel mehr

Eine besondere Zeit (gleich nach Weihnachten) für die Kindergartenkinder ist die Faschingszeit! Im Rollenspielbereich haben die Kinder die Möglichkeit, sich zu verkleiden und in die verschiedensten Rollen zu schlüpfen – der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Selbst der Gruppenraum wird in eine neue, andere Welt verwandelt und umgestaltet. Wie wichtig das Spielen mit Verkleidungen oder einfach in der „Puppenecke“ ist, darf man nicht vergessen.

Im Rollenspiel machen die Kinder wichtige Erfahrungen. Durch das Nachspielen von Alltagssituationen entwickeln sie Verständnis für die Welt der Erwachsenen und können deren Verhaltensweisen einüben. So lernen sie spielerisch, sich in andere hineinzuversetzen. Gleichmaßen trainiert das Übernehmen einer Rolle die Kinder darin, Regeln einzuhalten und ein besseres Verhältnis für deren Notwendigkeit zu entwickeln. Die Entwicklung sozialer Fähigkeiten



Clown, Prinzessinnen und viele Verkleidungen mehr...



wird unterstützt. Die Kinder müssen sich über die Rollenverteilung einigen und lernen dabei, eigene Ideen und Meinungen zu äußern und Kompromisse zu schließen. Die Sprachfähigkeit wird gefördert, beim Zusammenspiel mit anderen wird die Ausdrucksweise geübt und ebenso die Phantasie und Kreativität wird gefördert.

Ab dem **Aschermittwoch** kehrte wieder Ruhe in unser Haus ein. Die Kinder beschäftigten sich engagiert mit **Weben und Sticken** – es ist viel Ausdauer und Geduld gefragt. Selbst unsere Jüngeren sind motiviert und geschickt beim „Nähen“.

Besuch beim VBW Neuhaus

Für unsere Kinder ist die Krampuszeit eine aufregende, daher war es besonders spannend einmal hinter die Kulissen zu schauen.

Das VBW Neuhaus lud uns in ihr Vereinshaus ein, wo alle Masken und Felle aufgebaut sind.

Die neuen Projekte und Masken waren sehr interessant zu sehen. Der Weg vom Abdruck des Gesichts bis hin zur fertigen Maske beim Krampusrummel ist ein langer und intensiver! Die Mitglieder sind höchst engagiert bei der Arbeit, um für die nächste Saison neue, aufregende Masken präsentieren zu können. Was genau die Gäste zu sehen bekommen, verraten wir aber natürlich nicht!

Die Neuhauser Kinder durften schon Einblicke bekommen und können es kaum erwarten.

*Ihr Kindergarten Neuhaus
Team Bianca, Nina,
Bernadette, Inge & Rosi*



Der Kindergarten Neuhaus bedankt sich für den interessanten Besuch beim VBW.

Faschingszeit im Kindergarten Weissenbach

Kinder lieben die Faschingszeit im Kindergarten. Da wird zum Thema Fasching gebastelt, lustige Lieder gesungen und beim Faschingsfest am Faschingsmontag gab es jede Menge Spiel und Spaß sowie ein Kasperltheater.

Am Faschingsdienstag wurde nochmals gefeiert und an beiden Tagen wurde die Jause von der Gemeinde Weissenbach gespendet. Dafür ein herzliches Dankeschön an den Bürgermeister.

Elternprojekt

Da viele Eltern Interesse an der Kindergartenarbeit zeigen, machten wir uns Gedanken, wie wir dies in den Alltag integrieren können.

Es kam uns die Idee, interessierte Eltern an einem Vormittag in den Kindergarten einzuladen, um die Möglichkeit zu haben, ihr Kind in einer anderen Umgebung wahrzunehmen und dadurch vielleicht neue Seiten zu entdecken.

Durch den direkten Einblick in den Kindergartenalltag erfahren die Eltern, was Ihr Kind tagtäglich tut und leistet.

Gemeinsam mit dem eigenen Kind und seinen Freunden zu spielen sowie eigene Stärken und Talente mitzubringen, bietet die Möglichkeit, den Kindern neue Erfahrungen erlebbar zu machen.



Den Anfang machten Frau Karin Müller und Frau Christine Antoniuk mit einem Kreativangebot. Die Kinder konnten im Turnsaal verschiedene Techniken kennenlernen und ausprobieren.

Auch Frau Barbara Gallei und Frau Nora Hödl brachten sich mit Angeboten zu Thema „Gestalten mit Salzteig“ ein.

Ein Danke für das Engagement der vier Mütter!



*Eine schöne Frühlingszeit
wünscht das Kindergarten-
team Weissenbach.*



Kreative Techniken kennenlernen und Arbeiten mit Salzteig: Unseren Kindern hat's gefallen!

Im Rahmen des Zahngesundheitsprogrammes APOLLONIA lernten die Kinder der 3. Klasse diesmal, wie uns die richtige Ernährung dabei hilft, unsere Zähne gesund zu halten. Beim „Bau einer Ernährungspyramide“ durfte das lustige Krokodil „Kroko“ nicht fehlen. Eine besondere Überraschung für uns war, dass die Zahngesundheitserzieherin über eine ausgebildete Singstimme verfügte und mit unseren musikalischen Schülern zum Ausklang wunderschöne „Zahnputzlieder“ einstudierte.

Marie Ziegler



Projekt „Global education“

In der Zeit vom 15.1. bis 23.2. 2018 fand an unserer Schule das Projekt „Global education“ (weltweite Bildung) statt. Zwei Englischstudentinnen, Venice aus Hongkong und Masha aus Russland, brachten ihre Kultur unseren Kindern näher. Durch ihre warmherzige Art wurden sie sofort herzlich aufgenommen und die Kinder hatten viel Spaß beim Englischsprechen. Venice



und Masha zeigten viel Engagement und waren stets mit Freude bei der Sache.

Frau Birgit Seidler und Frau Susanne Schwarz erklärten sich sofort bereit, die Studentinnen während dieser Zeit bei sich zu beherbergen. Für beide Familien war es eine schöne Erfahrung und eine große Bereicherung. Danke an die Gemeinde, die dieses Projekt unterstützt hat.

B. Seidler, S. Schwarz



Die Kinder der 2a erobern die „100“

„Wie viel sind 100 Euro in Münzen?“ „Sind das 100 Smarties?“ „Passen hier 100 Maoam hinein?“ Solche und ähnliche Fragen stellten die Kinder der 2a als wir begannen, uns mit dem Zahlenraum 100 zu beschäftigen. Jeden Tag wollte ein anderes Kind die Menge oder das Volumen bestimmter Dinge wissen. Um den Forscherdrang zu befriedigen, suchte ich verschiedene, mehr oder weniger in jedem Haushalt vorhandene Dinge zusammen. Zuerst erarbeiteten wir Strategien, die helfen sollten, dass wirklich 100 Dinge gezählt wurden.

Immer 10 abzählen und das 10 Mal, 10 Reihen mit immer 10 Dingen ei-

ner Farbe legen oder einfach eine 100er-Tafel belegen.

Jedes Kind durfte sich aus der Fülle an dargebotenem Material etwas wählen und davon 100 Stück in ein Säckchen füllen. So wurden Spielkegel, Nudeln, Glassteine, Wattestäbchen, Holzdübel, Bügelperlen, Murmeln, Kaffeebohnen, Knöpfe, Büroklammern, Zahnstocher, Sterne uvm. gezählt und abgepackt.

Im Turnunterricht gab es unter anderem einen Staffellauf bei dem jede Gruppe 100 Murmeln von einem Ort zum anderen transportieren mussten und als Abschluss aus einem langen Rohr 100 Glaskugeln den Klangturm hinunterkullern durften –

Verkehrserziehung

„Blick und Klick“

„Blick und Klick“ - mit Hilfe dieser Signalwörter lernten die Kinder auf spielerische Art, worauf man im Straßenverkehr achten sollte. Wenn man eine Straße überqueren möchte, sollte man genau schauen – „Blick“. Wie wichtig es ist, im Auto angeschnallt zu sein „Klick“. Ebenfalls wurde den Kindern näher gebracht, wie man eine Straße ohne Zebrastreifen und zwischen geparkten Autos, sicher überqueren kann.

Ein riesengroßes **Dankeschön an die AUVA**, die uns diese lehrreiche Veranstaltung ermöglicht haben.



ein unvergessliches klangliches und lustiges Schauspiel.

Danach wurden Ketten mit 100 Büroklammern, Sicherheitsnadeln oder Nudeln hergestellt, eine Hose mit 100 Knöpfen verziert, schaurig-lustige 100-Augen-Monster kreiert, Orangen mit 100 Zahnstochern in Igel verwandelt und strahlende 100-Sterne-Himmel gestaltet. Eine Ausstellung der Kunstwerke und auch der beschrifteten Sackerl kann im 2. Stock der Volksschule bewundert werden. Daniela Paar-Haas



Verabschiedung

Mit Jahresende 2017 trat Direktorin Elisabeth Kral in den Ruhestand.

Im Zuge der Weihnachtsfeier gab es gleichzeitig die Verabschiedung und in einer netten Feier wünschten ihr Schüler, Lehrer und Gemeindevertreter viel Glück und einen zufriedenen Ruhestand. Direktorin Kral war zehn Jahre Leiterin und prägte sicherlich durch ihr Engagement in vielen Bereichen, sei es Pädagogik, Umbau oder Gestaltung, die Entwicklung der Schule.



School-News

Skikurs im Lachtal

Im Jänner waren die zweiten und dritten Klassen gemeinsam auf Skikurs im Lachtal. Bis auf ein paar wenige Hausgäste gehörte das Hotel fast alleine den Kindern.

In den Skigruppen waren sie gemischt, aber die Abendgestaltungen und das Ski-



rennen wurden getrennt durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler erfreute viel Naturschnee und es gab herrliche Pisten, die auch fleißig benutzt wurden. Bis auf ein paar kleine Wehwehchen sind alle wieder gesund und fröhlich nach Hause gekommen.



Ein Musical für Märchenfans

Auch heuer wieder spielen die Kinder ein Musical, nämlich das Stück „Radau im Zauberwald“.

Ein zauberhaftes Musical voll fesselnder Spannung, Humor, mitreißender Musik und unvergesslicher Charaktere für große und kleine Märchenfans.

Versteckt zwischen Büschen und Bäumen treffen Hänsel und Gretel eine Hexe. Na und - das ist doch völlig normal. Stimmt! Aber was passiert, wenn Hänsel und Gretel die Bekanntschaft von Pinocchio, Rotkäppchen und der Frau Holle machen. Unmöglich!? Im Zauberwald ist alles möglich. Hier leben alle Märchenwesen friedlich nebeneinander.

Bis eines Tages eine Horde frecher Ratten im Zauberwald auftaucht und alles stiehlt, was für die Märchen wichtig ist. Ach übrigens, ein böser Zauberer, Dornröschen, der gestiefelte Kater und Aschenputtel spielen auch mit und Rumpelstilzchen ist ebenso dabei!

Aufführungstermine sind der **21. und 22.6.2018**, jeweils um 19.30 Uhr, im Turnsaal der Musik-Mittelschule Weissenbach.

Karten dafür können Sie ab 2. Mai 2018 über ö-ticket (Raiffeisenbanken, Trafiken, per ö-ticket Homepage oder Vorverkaufsstellen) erwerben.

SR OLNMS Andreas Bartl

TURNPLAN 2018



Tag	Zeit	Riege	LeiterIn	Kontakt	Ort/Info
Montag	18:30 - 19:45	Box-Aerobic	Sophia Gangl Marion Salinger	0676/9671307 0676/880605200	NMS Turnsaal
	19:45 - 21:00	Gymnastik & Ballspiele für Damen	Gerlinde Stepanek	0676/9115498	NMS Turnsaal
Dienstag	17:30 - 19:30	ZAWOS - Fitness & Fußballtennis für alle	Wolfgang Zeiler	0664/73839648	NMS Turnsaal
	19:30 - 21:00	 BADMINTON	Erwin Braun	0664/4839365	VOLKSSCHULE
	19:40-20:40	FASZIEN- & RÜCKEN-TRAINING ²	Eva Haimberger ab 24.4.18	0676/7033200	NMS Gymnastikraum
Mittwoch	08:30 - 09:30	 Walk	Maria & Manfred Mayer	0650/4188556	im Freien TP Kirchenplatz
	18:30 - 19:45	Bauch-Bein-Po & Rücken	Helga Horvath	0664/73643749	NMS Turnsaal
	19:45 - 20:45	NEU KRAV MAGA ⁴ Selbstverteidigung	Peter Taufler nur gerade KW	0660/6132803	NMS Turnsaal ACHTUNG: 14tägig!
	20:00 - 21:00	Qi-Gong ⁵	Gabriele Fürst	0664/1027326	VOLKSSCHULE
Donnerstag	9:15 - 10:15	RÜCKBILDUNGS- GYMNASTIK ¹	Kristin Kawelke	0699/17070726	Volksschule Hortturnsaal
	15:00 - 16:00	KINDERTURNEN ³ für 4-6jährige	Kristin Kawelke	0699/17070726	NMS Turnsaal
	18:30 - 19:30	Gymnastik für Damen im höheren Alter	Ivana Krysl	0650/8654485	NMS Turnsaal
Freitag	17:00 - 18:00	NEU DEEP WORK ⁶	Marion Salinger	0676/880605200	VOLKSSCHULE

orange unterlegte Felder = Kurse mit Zuzahlung:

 Bitte die/den jeweilige/n TrainerIn
vor der ersten Einheit
kontaktieren! Danke!

¹ €45,- für 5 Einheiten (kein zusätzlicher TV-Beitrag fällig)

² Zuzahlung 10erBlock €60,-/Einzelstunden €7,- | für nicht TV-Mitglieder €80,-/€10,-

³ €40,- Kurs über 10 Einheiten, ab 13.9.17 (kein zusätzlicher TV-Beitrag fällig)

⁴ Zuzahlung 10erBlock €90,- | für nicht TV-Mitglieder €120,-

⁵ €80,- für 10 Einheiten/Einzelstunden €10,- (kein zusätzlicher TV-Beitrag fällig)

⁶ €70,- für 10 Einheiten für TV-Mitglieder/€80,- für Nicht-Mitglieder/Einzelstunden €10,-

 Mehr Infos: www.turnverein-weissenbach.at oder
Facebook @ Turnverein Weissenbach

 Jahres-Mitgliedsbeitrag € 40,-/
€ 25,- für Schüler & Studenten bis 18 Jahre
berechtigt zur Teilnahme am Programm
exkl. Kurse wie oben angeführt

 etwaige Fragen an
Eva Haimberger
(0676/7033200 oder
eva@einfach-voll-aktiv.at)

 Einfach hinkommen und mitmachen! Eine Schnupperstunde ist jeweils kostenlos!
Das Team des Turnvereins freut sich auf dich!



Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein berichtet...

Am **Faschingsdienstag** auf dem Gemeindeparkplatz war auch heuer der Fremdenverkehrs und Verschönerungsverein wieder mit einer Hütte dabei, bei der die Narren und Zuschauer mit Gulaschsuppe und Getränken bewirtet wurden.

Sobald die Tage wärmer werden und das Wetter es zulässt, werden wir wieder eine **Großreinigung** auf der **Festwiese** abhalten, um die Spuren des Winters wie abgefallene Äste, angewehtes Laub usw. zu beseitigen. Hierbei sind freiwillige Helfer gerne willkommen. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Am **Ostermontag**, der heuer auf den 2. April fällt, werden wir



auf der Festwiese wiederum das **Ostereiersuchen** veranstalten. Wir hoffen dafür auf schönes Wetter und wollen alle Eltern und Großeltern mit den Kindern herzlich dazu einladen, mit uns bei Spiel und Spaß einen vernünftigen Nachmittag in der freien Natur zu verbringen. Zur Stärkung wird es eine Jause und Getränke geben.

Abmarsch zur Festwiese ist um 14 Uhr vom Gemeindeamt.

Neben den Instandhaltungsarbeiten auf der Festwiese und dem Querxenstein wollen wir heuer **Orientierungstafeln und Wegweiser** dahin aufstellen. Wahrscheinlich werden wir auch gezwungen sein Verbotsschilder für Mountainbiker auf dem Querxenstein aufzustellen, wenn diese nicht aufhören den Steig, der eigentlich nur für Fußgänger gedacht ist, besonders bei feuchtem Wetter zu ruinieren. Auch Tafeln mit der Entstehungsgeschichte der Festwiese und mit Sagen über diesen magischen Ort sollen errichtet werden.

An geeigneten Plätzen, wodurch aber der Gesamteindruck des idyllischen Ortes nicht beeinträchtigt werden

soll, wollen wir noch zusätzliche Tische mit Bänken aufstellen, damit, falls sich mehrere Familien zugleich zum Picknick niederlassen wollen, genügend Platz vorhanden ist. Auch die Einbindung der beiden Höhlen in das Gesamtensemble ist geplant. So soll z. B. ein ordentlicher, sicherer Steig zur oberen Höhle hergestellt werden.

Falls wir alle unsere Vorhaben zeitgerecht verwirklichen können und der Veranstaltungskalender und das Wetter es erlauben, wollen wir auch eine Eröffnungsfeier mit Einweihung abhalten.

Über die anderen Aktivitäten des FVV wird in den nächsten Folgen des Gemeindeblattes berichtet werden.

Zuletzt noch ein Hinweis: **Jeden ersten Freitag im Monat** findet ein **FVV-Stammtisch ab 19 Uhr** im Gasthaus Umgeher statt. Auch hier sind alle, die an der Verschönerung und Belebung unserer Marktgemeinde mitwirken wollen, herzlich eingeladen.

Einen schönen Frühling wünscht der FVV

NÖ Landtagswahl am 28.1.2018

Am 28. Jänner waren in ganz Niederösterreich 1.386.356 Einwohner aufgerufen, den neuen Landtag zu wählen. Die ÖVP erreichte dabei

49,63 % der Stimmen und die absolute Mandatsmehrheit (29 Sitze im Landtag). Die SPÖ kam auf 23,92 % (13 Sitze), die FPÖ auf 14,63 % (8).

Auch die Grünen und die NEOS (je 3) sind im Landtag. **Das Ergebnis aus unserer Gemeinde finden Sie unten!**



	Sprengel I 2018 Weissenbach		Sprengel I 2013 Weissenbach		Sprengel II 2018 Neuhaus		Sprengel II 2013 Neuhaus		2018 Gemeinde- ergebnis		2013 Gemeinde- ergebnis	
Wahlberechtigte	747		782		671		678		1418		1460	
Abgegebene Stimmen	534	71,49%	580	74,17%	422	62,89%	454	66,96%	956	67,42%	1034	70,82%
Ungültige Stimmen	6	1,12%	12	2,07%	5	1,18%	11	2,42%	11	1,15%	23	2,22%
Gültige Stimmen	528	100,00%	568	100,00%	417	100,00%	443	100,00%	945	100,00%	1011	100,00%
ÖVP	239	42,08%	274	48,24%	210	50,36%	241	54,40%	449	47,51%	515	50,94%
SPÖ	147	25,88%	132	23,24%	88	21,10%	89	20,09%	235	24,87%	221	21,86%
FPÖ	94	16,55%	57	10,04%	63	15,11%	27	6,09%	157	16,61%	84	8,31%
GRÜNE	25	4,40%	34	5,99%	25	6,00%	30	6,77%	50	5,29%	64	6,33%
NEOS	22	3,87%	n.k.		27	6,47%	n.k.		49	5,19%	n.k.	
WFNOE	1	0,18%	n.k.		4	0,96%	n.k.		5	0,53%	n.k.	
KPÖ	n.k.		10	1,76%	n.k.		6	1,35%	n.k.		16	1,58%
CPÖMP	n.k.		1	0,18%	n.k.		0	0,00%	n.k.		1	0,10%
MUT	n.k.		1	0,18%	n.k.		2	0,45%	n.k.		3	0,30%
FRANK	n.k.		59	10,39%	n.k.		48	10,84%	n.k.		107	10,58%

n.k. ... nicht kandidiert

Hallo liebe Tennisfreunde!

Die Planungen für das Tennis Opening und den Spielbetrieb 2018 laufen bereits auf Hochtouren.

Der Termin mit der Firma, die die Tennisplätze nach dem Winter wieder herrichtet, muss vereinbart und die Infrastruktur (etwa Bänke, Waserserzulauf, Windplanen, Richtertische, usw.) vorbereitet und aufgebaut werden.

Auch heuer wollen wir wieder verstärkt unser Augenmerk auf die Erhöhung der Anzahl unserer Vereinsmitglieder richten. Es ist uns aber auch ein besonderes Anliegen, unseren Mitgliedern so wie im vorigen Jahr gepflegte und super zu bespielende Plätze zu bieten.



Wir ersuchen daher, den **Mitgliedsbeitrag** für das Jahr 2018 **bis zum 31. März 2018** einzuzahlen.

RAIKA Oberes Triestingtal
IBAN: AT91 3293 0000 0000 7278
BIC: RLNWATWWWEB

Attraktive Mitgliedspreise!

Um unsere Mitgliederanzahl im Tennisclub weiter zu steigern, haben wir auch heuer wieder die sehr attraktiven Mitgliedspreise beibehalten:
ordentlicher Mitgliedsbeitrag (wie bisher) 135,--
Familien- oder Partnerbeitrag pro Mitglied: 35,--
Mitgliedschaft von Kindern bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: 20,--
Mitgliedschaft für Jugend, Studenten und Schüler: 35,--
Einzel - Gästestunden: à € 10,--

Der Entfall einer Einschreibgebühr sowie die Möglichkeit, als Mitglied des Tennisvereins auch einen Gast mitzubringen, soll auch SIE motivieren, dabei zu sein!



Kinder und Jugendtraining des TC Weissenbach-Furth

2018 wollen wir wieder ab Mai mit einem Kinder und Jugendtraining beginnen. Das Training läuft wöchentlich über die ganze Saison. Alters- bzw. Leistungsgruppen werden zu Beginn mit dem Trainer eingeteilt. Um Anmeldung per Mail wird gebeten.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern eine gesunde und erfolgreiche Tennissaison 2018!

Mit sportlichen Grüßen

TCWF-Obmann
Robert Totz
robert.totz@aon.at

Obmann Stv.
Anton Nagl
a.nagl@A1.net

Kassier
Robert Fodroczi
robert.fodroczi@fokuma.at

Das VBW Neuhaus hat gewählt!

Bei der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am 24. Februar 2018 im Gasthaus Pecherhof wurde einstimmig ein neuer Vorstand gewählt.

Dieser setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

OBMANN: Manuel Schädel
OBMAN STV.: Armin Müllauer
SCHRIFTFÜHRER:
Mario Vesely
SCHRIFTFÜHRER STV.:
Ing. Otto Hruza
KASSIER: Andreas Perner
KASSIER STV.: Kevin Steiner

Zeugwarte und Maskenverantwort-



liche werden Phillip Perner und Christoph Skucek. Verantwortlich für den Bereich Playbackgruppe ist Roland Perner. Krampusgruppenverantwortlicher ist Manuel Schädel.

Der Obmann bedankte sich bei den ehemaligen Vorstandsmitgliedern für ihre jahrelange, wertvolle, unermüdliche Arbeit für den Verein.

Den vollständigen Bericht der Jahreshauptversammlung und vieles mehr finden Sie unter www.vbw-neuhaus.com und als Ausdruck in unserer Anschlagtafel in Neuhaus.



Neuigkeiten vom SC Weissenbach

Nach einer sehr kalten Winterpause startete die Frühjahrssaison 2017/2018 am 16. März mit der Meisterschaft.

In der Übertrittszeit kam es zu folgenden **Zugängen**:

- Vladimir Stanimirovic (35 J., 2. Landesliga Wien)
- Can Kaplan (17 J., SC Wr. Neustadt)
- Albin Vishaj (19 J., SVG Wr. Neudorf)
- Leon Petzwinkler (17 J., SV Wienerwald)
- Marc Hafner (19 J., SC Theresienfeld)

Abgänge:

- Markus Wurglitsch, Dominik Bayer (beide ASK Oberwaltersdorf)
- Peter Okasek (FC Tribuswinkel)
- Benjamin Baumgartner (Blumau)

Als neuer **Trainer** wurde der 36jährige **Rainer Weiß** verpflichtet. Weiß war unter anderem beim ASC Leobersdorf, ASK Bad Vöslau oder Austria Wien II als Spieler und beim ASK Bad Vöslau sowie dem ASC Leobersdorf als Spielertrainer tätig.

Viel zu tun gab es für die **Nachwuchsmannschaften**, denn es standen einige Hallenturniere auf dem Spielplan.

Beim Hallenturnier der Jugendgruppe **Baden** (Österreichs größtes Hallenturnier mit 150 teilnehmenden Mannschaften) nahm der SCW mit sieben Nachwuchsmannschaften teil. Das beste Ergebnis erspielt die U11 mit dem Erreichen des Finaltages und dem sehr guten 4. Platz. Beim Hallenturnier des ASK Eichkogel in **Guntramsdorf** erreichte die

U8 ebenso den 4. Platz. Bei einem Turnier in **Trumau** kamen die Mannschaften der U9 und U11 auf den jeweils 5. Platz von 8 Mannschaften. Im Frühjahr kommt es auch zu einer Neuanmeldung einer U8 Mannschaft. Somit startet der SCW mit insgesamt sieben Jugendmannschaft (U16, 14, 12, 11, 10, 9 und 8) in die Meisterschaft.

Anhand dieser Zahlen sieht man, wie sich die Jugendarbeit des SCW in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt hat.

Ein großer Dank geht damit an alle Verantwortlichen, die wirklich sehr viel Zeit und Engagement für den Nachwuchs aufbringen. Die vielen Erfolge und der große Ehrgeiz der Kinder und Jugendlichen ist das sichtbare Ergebnis dieser Arbeit.

Leider reicht nicht nur der Ehrgeiz alleine, es braucht auch eine gute Infrastruktur, die natürlich Geld kostet. Daher möchten wir wieder auf die Möglichkeit zum Erwerb einer **VIP-Karte für das Jahr 2018** aufmerksam machen.

Einige Vorteile sind z. B. freie Eintritte zu den Heimspielen oder zu einigen Veranstaltungen für 2 Personen, Einladung zum VIP-Fest, Preisvorteile bei Fanartikel sowie die Stimmberechtigung bei der alle zwei Jahre stattfindenden Generalversammlung. Die VIP-Karte kostet € 100,- und kann jederzeit bei den Funktionären des SCW (Tel. Nr. 0664/51 85 676) erworben werden.

Außerdem gibt es die Möglichkeit der unterstützenden Mitgliedschaft. Diese kostet jährlich € 24,- und berechtigt ebenfalls zur Stimmabgabe bei der Generalversammlung.

Vorankündigen wollen wir unser alljährliches Fest im Mai. Unverändert bleibt der beliebte Frühschoppen am Sonntag (27.05.2018). Die Abendveranstaltung am Samstag, 26.05.2018 soll sich aber in einer ganz neuen Form präsentieren.

Informationen über Ergebnisse (Vorbereitungsspiele), alle Spiele und Veranstaltungen finden Sie weiterhin auf unserer Homepage www.scweissenbach.at

Mit sportlichem Gruß
Karl Stockreiter, Obmann



	Auslosung	KM	U23
Sonntag, 01.04.2018	Tribuswinkel – SCW	16:30	14:30
Samstag, 07.04.2018	SCW – Pitten	16:30	14:30
Samstag, 14.04.2018	Kirchberg/W. – SCW	16:30	14:30
Samstag, 21.04.2018	SCW – Aspang	16:30	14:30
Freitag, 27.04.2018	Wiesmath – SCW	19:30	17:30
Samstag, 05.05.2018	SCW – Bad Erlach	16:30	14:30
Mittwoch, 09.05.2018	Bad Fischau – SCW	19:30	17:30
Samstag, 19.05.2018	SCW – Winzendorf	17:00	15:00
Freitag, 25.05.2018	Leobersdorf – SCW	19:30	17:30
Freitag, 01.06.2018	Hochneukirchen – SCW	19:30	17:30
Samstag, 09.06.2018	SCW – Grimmerstein	17:30	15:30

Wassermühlen im Gemeindegebiet von Weissenbach

Die **Hofmühle in Neuhaus** versorgte die Herrschaft und auch die umliegenden Häuser in Kienberg und auf der Gadenweith mit Mehl, Mahlprodukten und Futtermittel. Das Urbar der Herrschaft Neuhaus von 1631 lesen wir: „bey dem Teucht ein wolerbaute Traidtmüll mit dreyen Laufern auch einem Stampf sambt ainer Stuben, Kuchel und Camer unnd oben auff einen Boden zum Traydt schütten“. Auch bei dem damals bestehenden oberen Teich gab es eine Getreidemühle mit zwei Läufern, die bei Ausfall der herunteren Mühle gebraucht werden konnte. Beide Mühlen wurden für 60 Gulden einem Müller verpachtet, wofür er aber verpflichtet war, das fürs Schloss notwendige Getreide umsonst zu mahlen. Als erste „Hofmüller“ sind uns 1631 Urban Maths und Gregor Kranfellner bekannt, 1635 werden Hans Perl, Müllner zu Neuhaus, und seine Frau Ursula genannt.

Die Mühlen wurden 1683 durch die Türken zur Brandstätte.

Die obere Mühle befand sich bei der Urhausgasse, talauswärts auf der linken Seite des Teiches. 1697 wurde diese öde Brandstätte dem Michl Mader und seiner Frau Maria zum Erbauen geschenkt. Sie hatten die Teichaufsicht, damit bei großem Wasser die Bretter gezogen werden. 1750 scheinen darauf Joseph Samstag und Sophie auf, die nun anstatt der vorher innegehabten „Teucht Inspektion“ 16-tägigen Handroboth leisten mussten.

Die untere Mühle wird im Bereich Teich/Hirschbahngasse zu suchen sein und wird in die Gebäude der Herrschaftlichen Spiegelfabrik einbezogen worden sein.

Bis über 130 Jahre nach dem Türkenerkrieg ist dann keine Mahlmühle in Neuhaus nachweisbar.

Kleine Mühle in Neuhaus

1815 errichtete der Hüttenmaurer der Spiegelfabrik Martin Filcher, ein Sohn vom Hüttenmeister Jacob Filchner, auf einem Erbpachtgrund eine Mahlmühle. An „Giebigkeiten“, so nannte man Natural- und Geldabgaben, waren jährlich 3 Gulden zu entrichten und an Hauszins 1 Gulden.

Martin Filchner, seit 1801 mit Theresia geb. Schöner verheiratet, wird 1818 als Hüttenmaurer und Müllermeister genannt. Die Mühle wurde damals „Schlungenmühle“ genannt. Der Nöstachbach wand sich früher in diesem Bereich in engen Schlingen durch die Talenge, weshalb man damals die Gegend „in Schlungen“ nannte. Der Name „Kleine Mühle“ entstand erst später als die große Mühle am Taleingang erbaut wurde. 1836 heiratet der Müllermeister Carl Hartleben aus dem Königreich Hannover die Witwe Theresia Filchner, wodurch die Mühle in den Besitz der Familie Hartleben kam. Der Wert der Mühle wurde damals mit 2000 Gulden Convent Münze geschätzt.

1871 erwirbt Karl Mitterer die Mühle um 3150 Gulden. Dieser baut die Mühle nach neuem System um, mit einer drei PS Turbine und zwei Mahlgängen. Der Antrieb erfolgte durch das Wasser des Nöstachbaches der 150 Meter oberhalb aufgestaut wurde und in einer offenen Rinne über die Straße zur Mühle floss. Die Mühle war angeblich 1890 noch in Betrieb, heute ein Wohnhaus mit der Nr. Weissenbacher Str. 31.

Mitterer Mühle

Wo die Grenzen der drei Ortschaften Neuhaus, Fahrafeld und Weissenbach zusammenstoßen, lag links vom Nöstachbach, auf Weissenbacher Gebiet, früher die sogenannte „Richterswiese“, die ursprünglich den jeweiligen Dorfrichtern frei von Abgaben zur Verfügung stand.

Um 1800 im Besitz von Carl Loidl, ab 1805 von Anton Schöner kam sie 1817 durch Kauf an Felix Heim. Von diesem erwarben 1844 Karl Mitterer und Katharina das Grundstück.

Über Bewilligung des k. k. Kreisamtes vom 18. Februar 1845 errichteten diese darauf eine Mahlmühle samt Wirtschaftsgebäude und zwei Hausgärten im Wert von 30 000 Gulden.

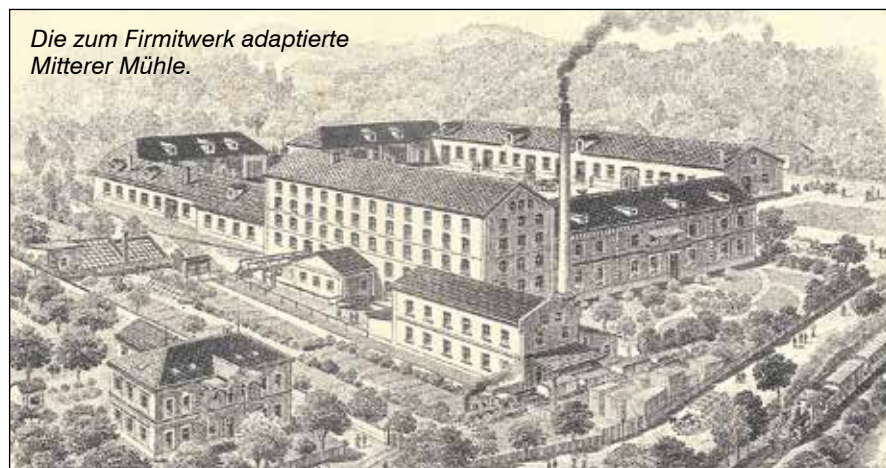
1857 kam die Hälfte des Besitzes durch Schenkung an den Sohn Karl Mitterer jun. Dieser baute die Mühle zu einer bedeutenden Kunst- und Walzmühle aus. 1863 wurden die bis dahin verwendeten sechs Wasserräder durch ein einziges großes Wasserrad ersetzt. 1868 wurde eine Jonval-Turbine zugebaut und 1874 die Mühleneinrichtung modern ausgestattet. Der Antrieb erfolgte nun durch ein eisernes mittelschlächtiges Wasserrad mit 40 PS und einem obereschlächtigen Rad mit 14 PS Leistungsfähigkeit, womit man jährlich 2 Mio. kg Weizen und Korn mahlen hätte können.

1877 ließ er vom Bahnhof zu seiner Kunstmühle eine normalspurige Schleppbahn errichten. Ein Brand der 1888 das Koppereigebäude samt Gerätschaften, Maschinen und Getreidevorräte vernichtete, konnte den Aufstieg der Mühle zu einer der größten im Bezirk nicht aufhalten.

Erst die große Konkurrenz der neu gegründeten ungarischen Dampfmühlen, die gleich an Ort und Stelle das Getreide vermahlen zwang zu Betriebseinschränkungen. Die finanziellen Verhältnisse verschlechterten sich immer mehr. Schließlich musste nach unsauberen Lieferungen an das Militär der ganze Besitz versteigert werden.

Die Firma Breyer, Schwab u. Schinzel ersteigerten um 1905 den Mühlenbetrieb und errichteten darin unter den Namen Firmitwerke AG eine Fabrik, die Asbest-Zement-Schieferplatten herstellte.

Josef Gober



Die zum Firmitwerk adaptierte Mitterer Mühle.

NEUES aus der Region Triestingtal
www.triestingtal.at

Kaumberg Harnstein
Aitenmarkt Hirtenberg
Furth Enzesfeld-Lindabrunn
Weissenbach Leobersdorf
Pottenstein Schönauf
Berndorf Günselsdorf



Triestingtaler Gemeindetag am 11. April 2018

Gemeinsam regional denken und handeln!

Der aktuelle Gemeindetag widmet sich dem Thema „Tourismus“ und der Frage, wie die Besonderheiten des Triestingtals besser vermarktet werden können.

Am Beispiel des steirischen Vulkanlandes wird der Obmann der LEADER Region Vulkanland, Bürgermeister Josef Ober, einen Impulsvortrag halten und damit ein Thema anreißern, dass im Rahmen der Arbeiten der LEADER Region Triestingtal in den nächsten zwei Jahren weiterverfolgt werden soll.



Der Triestingtaler Gemeindetag findet am 11. April 2018 um 18 Uhr im Stadtsaal Berndorf statt - um Voranmeldung wird gebeten unter office@triestingtal.at!



Triestingtaler Fahrplandialog

Wünsche an den Öffentlichen Verkehr - JETZT einbringen!

Im Rahmen der Busneuausschreibung des VOR für den Betrieb 2019 gibt es jetzt die Möglichkeit für alle „ÖffnutzerInnen“, Wünsche, Anregungen und Verbesserungsvorschläge einzubringen. Diese werden gemeindeweise gesammelt und im Rahmen des Triestingtaler Fahrplandialoges diskutiert.

Egal, ob zu bestehenden Systemen wie Bahn, Bus und Anrufsammeltaxi oder fehlenden Anbindungen, Ihre Erfahrungen sind gefragt. Unterstützung für die Gemeinden gibt es vom LEADER Management Triestingtal und vom Mobilitätsmanagement Industrieviertel!

Schreiben Sie uns IHRE Ideen unter schawerda@triestingtal.at oder wolfgang.grill@noeregional.at.

LEADER ist eine Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union zur Förderung der Entwicklung ländlicher Regionen.

Seit 2007 haben sich 12 Gemeinden des Triestingtals zu einer LEADER Region zusammengeschlossen, um ihre Kräfte zu bündeln und gemeinsam die Lebensqualität in der Region zu verbessern.

Infos unter www.triestingtal.at.

Die Region Triestingtal ist auf Facebook:
www.facebook.com/triestingtal

Wir freuen uns über jeden „Gefällt mir“-Klick.



51. TRIESTINGTALER VOLKSFEST
BERNDORF CENTRELAX-PARKPLATZ

27.4. – 1.5.



THE DIXIE HATS



Wiener Wahnsinn
www.wienerwahnsinn.at



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**

Sonderausstellung Teil II: 30 Jahre Regionalmuseum Eröffnung: 1. April 2018

Die Sonderausstellung im einzigen Museum für Heimatkunde mit einem Überblick über das gesamte Triestingtal und seine zwölf Gemeinden wird am 1. April eröffnet.

Interessantes über erfolgreiche Menschen, regionale Kultur und landwirtschaftlichen Erzeugnissen ist hier zu sehen.

Dazu kommen in den anderen sieben Räumen 9.660 Exponate aus dem gesamten Tal. Von der Spiegelfabrik Neuhaus (1694) - hier wurde viel beigetragen zur österreichischen K.u.K. Industriegeschichte - bis zur Firma Ruag Berndorf, die für Träger Raketen und Satelliten Verkleidungen für die Weltraumfahrt erzeugt.

Ausgestellt sind 37 namhafte Fabriken mit ihren Erzeugnissen von 1694 - 2017 dazu Handwerk, Gewerbe, Mineralien, Land- und Forstwirtschaft mit 71 verschiedenen Holzarten, Gemälde aus dem gesamten Tale, mit den Pechereiprodukten aus der Föh-



renharzgewinnung, diverse berühmte Fahrräder und eine Zahnarztpraxis mit Labor von 1896 und dazu Geräte aus dem medizinischen Bereich.

In dieser Art und Größenordnung hat man einen Gesamtüberblick über unsere Geschichte und Heimatkunde unserer gesamten Region. Dies ist unsere Identität.

Die Vielfalt zur Naturverbundenheit stellen wir mit Fotos, Dokumenten und Präparaten (Vogelwelt, Schmetterlinge, Haustiere, Waldtiere und Wildtiere, etc.) aus. Es ist eine einmalige Gelegenheit für alle Generationen, das Wissen zu ergänzen, besonders für Schulklassen.

Es werden Landwirte aus dem gesamten Tale vorgestellt mit Fotos und Beschreibung. Die Landwirtschaft Edla-Reischer hat am Bauernhof eine Frühstückspension mit Spielplätzen für Kinder. Dieser Hof hat bereits auch Anerkennung im Ausland gefunden. Pointner - Reischer hat zum Verkauf erstklassige Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Erzeugung. Nach Kriegsende 1945 konnte man nichts

kaufen, es gab Hunger. Hinter dem Bauernhof war am Felde die Getreideernte. Hr. Reischer sagte zu uns Anwesenden „sammelt die herumliegenden Ähren und die noch am Felde liegen ein“. Diese könnt ihr nachhause mitnehmen, auslösen, mahlen und backt euch euer tägliches Brot. Wir waren sehr dankbar für dieses Entgegenkommen.

Es gibt viele Anfragen von Schülern über unsere Geschichte und Naturvielfalt. Diese verwenden sie für Schulreferate, Prüfungen und manche für Magisterarbeiten. Das Interesse ist groß geworden z.B. am 12.01. kam eine Mutter mit Kindern und Hr. Ing. H. Heimerl gab ihnen Unterricht über unsere Ortsgeschichte und Naturkunde. Darüber machten sie sich Notizen für die Schule. In der Zeitung Kurier „Chronik“ wurde unserem Museum eine ganze Seite gewidmet.

Öffnungszeiten: 1. April – 31. Oktober, Sonn.- und Feiertage in der Zeit von 13:30 – 17:30 Uhr. Gruppen ab 7 Personen das ganze Jahr auch wochentags gegen tel. Anmeldung unter 02674/87822 oder 02674/87574.

Unser Museumsteam freut sich auf Ihr Kommen!

Obmann Wolfgang Stiawa

Fotos (2): W. Stiawa



Kindergartenkinder beim Besuch im Museum



ANDREAS LECHNER KG
MALEREI - ANSTRICH - TAPETEN - FASSADEN
MALERMEISTER

Tel. 02674 / 87 403
Mobil: 0664 / 350 93 07
E-Mail: office@maler-lechner.at
Internet: www.maler-lechner.at
2564 Weissenbach, Cornidesstrasse 2/3/3



Nach dem Museumsbesuch der Hauptschüler werden Fragebögen, zusammengestellt von Frau Eva Leitner, ausgefüllt.

Übrigens: In unserem Museum kann die NÖ Card gekauft oder verlängert werden!



Die Inserenten der „Gemeindestube“ und das Produktionsteam von werbegrafik weber - Bad Vöslau wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen Frühling!

Jetzt Zivildienstplatz beim Roten Kreuz sichern!

Das Rote Kreuz führt im Triestingtal jährlich 15.000 (!) Transporte durch – vom Notfalleinsatz über Fahrten zu diversen medizinischen Behandlungen bis hin zu Heimtransporten aus Krankenhäusern. Die Durchführung dieser Transporte wäre im Tagesbetrieb ohne die Gruppe der Zivildienstleistenden nicht möglich! Wer gerne mit Menschen arbeiten und sich sinnvoll in die Gesellschaft einbringen möchte, ist also beim Roten Kreuz gut aufgehoben. Nach einer fundierten Ausbildung zum Rettungssanitäter kann der spannende und abwechslungsreiche Dienst am Rettungswagen beginnen. Viele Kollegen bleiben dem Roten Kreuz auch nach dem Zivildienst als ehrenamtliche Mitarbeiter erhalten.



Für das Jahr 2019 sind noch Plätze beim Roten Kreuz im Triestingtal frei! Es können jederzeit, auch schon vor der Musterung, Beratungstermine vereinbart werden, um sich über die Abläufe zu informieren und den weiteren Lebensweg vor und nach dem Zivildienst besser planen zu können.

Weitere **Informationen** bei Mario Schneidhofer, Tel.: **059144 52423**



RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.



**HECHT
GEIL!**

**HOL DIR DEIN
JUGENDKONTO
MIT GRATIS
JBL CLIP 2 SPEAKER.**






Ab 14 Jahren in allen Raiffeisenbank-Filialenbuchungen. Anlässlich der Vorratshilfe
Impressum: Medienpartner: JBL, JBL Clip 2, JBL Clip 2 Speaker, JBL Clip 2 Speaker, JBL Clip 2 Speaker, JBL Clip 2 Speaker

Frühling im Atelier Bajadere

Das neue Ausstellungsjahr haben wir mit dem gebürtigen Tiroler Künstler **Gerald Wilfling** begonnen. Seine kreativen, in kräftigen Farben gehaltenen Acrylarbeiten, standen im Gegensatz zu dem kalten und grauen Winterabend, an dem sie präsentiert wurden und erwärmten die Herzen des Publikums. Im Februar folgte darauf der in der Region bekannte Maler **Mensur Cajlakovic** als bewusster Gegensatz mit seinen zarten „erweiterten Aquarellen“. Die Eröffnung

seiner Ausstellung war bestens besucht, was nicht nur auf die Qualität der Arbeiten des Künstlers zurückzuführen war, sondern auch auf die Musikperformance von ME & EVE, das sind Gerhard Nimmervoll (Voc, Git) und Eva Woska (Voc). Den Frühlingsbeginn im März haben wir mit einer Ausstellung von „Le-Rusch“ eingeleitet. Hinter diesem Pseudonym verbirgt sich der Wiener Künstler **Rudolf Schaar** der Aquarelle, Acryl-



Öffnungszeiten: jeweils Samstag von 10 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0664 481 28 49. Sie erreichen uns auch per Email unter office@atelierbajadere.at.

und monochrome Arbeiten gezeigt hat. Besonders seine monochromen Bilder begeisterten das Publikum durch ihre Ästhetik und Ruhe.

Im April werden bei uns erstmals textile Arbeiten der Künstlerin **Gabriele Aschermann-Schmidt** gezeigt. Sie fertigt nach eigenen Entwürfen Wandteppiche, Gobelins und Paramente an. Als Material dient ihr dabei Wolle, Seide, Hanf und Leinen. Vor allem der Kontrast von weicher Wolle und sprödem, harten Material bringt Spannung in ihre Werke.

Darauf folgt die Malerin **Petra Köck-Reiter** mit ihren außergewöhnlichen Acrylbildern, die den Betrachter in eine ferne Phantasiewelt entführt. Sie hat in ihren Arbeiten auch die Themen der Tarotkarten berücksichtigt, sowie die Bedeutung der Runen, Zahlenkabbala, Engelskarten, Krafttiere und deren Farbsymbolik eingearbeitet.

Mit der bekannten Künstlerin **Eva Tuma** geht es wieder zurück in die reale Welt. Sie zeigt in ihren wunderschönen und stimmigen Aquarellen Stadtansichten und Naturstudien aus unserem Umland. Die letzte Ausstellung vor dem Sommer ist zugleich auch einer der Höhepunkte des heurigen Ausstellungsjahres. In einer Retrospektive zum zehnten Todestag werden Werke des in Freiland geborenen Malers **Kurt Kramer** gezeigt. Seine Arbeiten sind im Besitz zahlreicher öffentlicher und privater Sammlungen im In- und Ausland, so z. B. der Albertina Wien. Zu seinen vielseitigen Tätigkeiten zählten auch Fassaden- und Wandmalereien in Österreich und Kroatien, Bühnenprospekte (Original Broadway West-Side-Story), Sakralkunst, Buchillustrationen, Münzgestaltung (Mozart Jubiläum) und vieles mehr.

Wir wünschen unseren Besuchern, und allen, die es noch werden wollen, ein frohes Osterfest.

Erika und Wolfgang Kober
2565 Neuhaus, Neue Straße 19

Info: www.atelierbajadere.at.

Werkzeugfachmarkt SPERINGER & Springer GmbH & Co KG
Handwerkzeuge • Elektrowerkzeuge • Forst & Garten • Eisenwaren • Baubedarf
2570 Altmannsdorf • Törlweg • Hafnerberg 12 • Tel.: 02923 / 2272 • www.speringer.at

HAUSMESSE am Hafnerberg

Freitag & Samstag
GRATIS T-Shirt
bei einem Einkauf ab € 50,-

für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt am

Fr. 20.04.18 von 8.00 - 18.00
Sa. 21.04.18 von 8.00 - 14.00

AL-KO-RASENTRAKTOR

AL-KO Black Edition T13-93.8 HD-A
AL-KO Pro 350 Motor
5,8kW, 2600U/min.
220l Fangbox
Entleerung mit Teleskophebel
93cm Schnittbreite (2Messer)
Fußhydrostat
1Zylinder

nur **€ 1800,-**

HUSQVARNA RIDER

NEU

RC 320TS AWD mit Fangkorb & 112Mähdeck
B&S Endurance Twin-Motor
12.6kW/3.100U/min
Mulchen & Sammeln
Allrad, Servolenkung,
Hydrostatgetriebe
Grasfangbox 300Liter

statt € 9999,- nur **€ 8999,-**

STIHL AKKU-HECKENSCHERE

HSA 56 SET mit Akku & Ladegerät
45cm Schnittlänge
30mm Zahnabstand
bis ca. 40min Arbeitszeit

statt € 249,- **€ 220,-**

BOHRSCHRAUBER MIT BITSET

MAKITA DDF482RFX
2x3.0Ah Akkus & Ladegerät & Transportkoffer
GRATIS 74 tlg. Bit-Set

statt € 299,- **€ 269,-**

GRATIS Überprüfung

CAROLUS DREHMOMENTSCHLÜSSEL

4900-6900 div. Größen von 5-200N.m
bei unserer Hausmesse
GRATIS Überprüfung
Ihres alten Drehmomentschlüssels von der Fa. GEDORE

ab € 108,-

am Freitag 20.04.18 Verkostung vom Smoker ab ca. 13Uhr

Unsere Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!
Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches kommen.

Angebote gültig von 16.04. bis 12.05.2018 bzw. so lange der Vorrat reicht, Preise inkl. MwSt. Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des **Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz** wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über **Einkommen und Lebensbedingungen**) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Sozialministeriums (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach reinem **Zufallsprinzip** werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch in unserer Gemeinde können Haushalte dabei sein!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird **von März bis Juli 2018** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu

vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die **Wohnsituation**, die **Teilnahme am Erwerbsleben**, **Einkommen** sowie **Gesundheit** und **Zufriedenheit** mit bestimmten Lebensbereichen.

Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein **repräsentatives Abbild der Bevölkerung**. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr), E-Mail: silc@statistik.gv.at, www.statistik.at/silcinfo



MAKAS Thomas

Cornidesstraße 20

2564 Weissenbach

0650/ 29 00 383

0676/ 70 88 535



SPARKASSE 
Pottenstein N.Ö.
Was zählt sind die Menschen.

**UNSERE GEMEINDE
BRAUCHT
MENSCHEN,
DIE AN SICH
GLAUBEN.**

**UND
EINE BANK,
DIE AN SIE
GLAUBT.**

#gläubendich

TIERÄRZTINNEN W&M



**FROHE OSTERN
WÜNSCHEN**



Dipl. Tzt. Karin Wieser
Dipl. Tzt. Marlies Mayer
24h NOTDIENST
GARTENGASSE 7
2564 WEISSENBACH
ORDINATION NACH
TELEFONISCHER VEREINBARUNG
Tel. 02674/87 457
WM@TIERAERZTINNEN.AT
WWW.TIERAERZTINNEN.AT



Seit über 30 Jahren Ihr Installateur!

ING. KRENN

**GAS
WASSER
HEIZUNG
LÜFTUNG**

Ges.m.b.H.



Edlastraße 6
2564 Weissenbach
Tel.: 02674/87372
www.installationen-krenn.at

Amtsstunden im Gemeindeamt Weissenbach Tel. 02674/87258	Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag kein Parteienverkehr!
Sprechstunde des Bürgermeisters	Gemeindeamt Weissenbach: Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr Neuh. Florianihaus jeden 1. Mo. im Monat 16.00 bis 17.00 Uhr
Müllübernahmestelle am Bauhof	jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am 2. Mittwoch im Monat von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Baden Tel. 02252/9025 Bürgerbüro	Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag zusätzlich von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Außenstellen der BH-Baden	Gemeindeamt Berndorf: (Tel. 02672/82253) jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr Gemeindeamt Pottenstein: (Tel. 02672/82424) jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Finanzamt Baden-Mödling Tel. 050 233 233	Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag: 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr (Tel. tgl. außer Fr. bis 15.30 Uhr)
NÖ. Gebietskrankenkasse Bezirksst. Baden Tel. 050899-6100	Montag bis Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Pensionsversicherungsanstalt	Sprechtage: Jeden Montag und Donnerstag von 8.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 14.00 Uhr in der NÖ Gebietskrankenkasse Baden
Amt der NÖ. Landesregierung Tel. 02742/9005	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr WBF Journaaldienst zusätzlich von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Gebietsbauamt Wr. Neustadt Tel. 02622/27856	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Bezirksgericht Baden Tel. 02252/86500 - 90 oder 91	Service-Center: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
KOBV - Der Behindertenverband Tel. AK: 05/7171-5250	in Baden (Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Elisabethstraße 38) 4. + 18. April, 2. + 16. Mai, 6. + 20. Juni 2018 (jeden 1.+3. Mittwoch/Monat) von 13.00 - 14.30 Uhr
Kostenlose Rechtsberatung des Notariats Pottenstein (Dr. Thomas Hanke)	Mittwoch, 4.4., 2.5. und 6.6.2018 - 17.00 bis 18.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Gemeindeamtes Weissenbach Telefonische Voranmeldung: 02674/87258 (Gemeindeamt)
Bauverhandlungstermine für das zweite Quartal 2018	jeweils Montag, 23. April, 28. Mai und 25. Juni 2018

UNSERE STANDORTE

Wir sind von 0-24 Uhr
telefonisch erreichbar

2571 Altenmarkt
Hauptstraße 62
T 02673/2238

2534 Alland
Hauptstraße 153
T 02258/2234



Weitere
Informationen
finden Sie auf
unserer Website

www.cepko.at



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall
seit 1960

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidender Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!





Seit 1872 stellen wir erfolgreich unsere Erfahrung und unsere Kompetenz in den Bereichen **Fahrzeugbau**, **Karosseriebau** sowie **Sonderfahrzeugbau** unter Beweis.

Wir produzieren u. a. Feuerwehrfahrzeuge, Abschleppfahrzeuge, Niedrigrahmenfahrzeuge und Fahrzeugaufbauten wie Pritschen- und Kofferaufbauten. Aber auch **Wände zum Hochwasserschutz**, Anhänger sowie spezielle Lkw Aufbauten oder Spezialanfertigungen im Bereich **Stahlbau** gehören zu unserem Leistungsspektrum. **Flexibel und zuverlässig!**



*Sprechen Sie uns an – wir lieben Herausforderungen
in den Bereichen Fahrzeugbau, Stahlbau und Sonderfahrzeugbau!*

triestingtaler charity mode-show

Promi- & Hobbymodels am
Catwalk für den Therapiehof
Regenbogental/Leobersdorf

12. Mai 2018

19 Uhr (Einlass 18 Uhr)



Moderation: Star-Moderator ALFONS HAIDER
& Robert Wille

Models (Änderungen vorbehalten, laufend neue Zusagen)
wie zB Emese Hunyady, Otto Konrad, Hans
Georg Heinke, Walter Schachner, Sabine Petzl,
Gary Howard, Martina Poel, Christina Lugner,
Andrew Young, Nadja Mader, Su Mathurin, Andy Lee Lang,
Yvonne Rueff, Eva Billisich, Monika Ballwein, Clemens Trischler,
Julia Schrenk, Birgit Koschischek, Laura Letrari u.v.a.

Musik-Acts: JAWARA - The Gentleman of Soul, The Drumatical
Theatre, Winner of the European Elvis Contest Ron Glaser,
Michael Seida, Marlena Martinelli, Kurt Elsasser, Lilly Kristin,
Julia Raich

Mode, Accessoires & Styling

angie's Triumph Shop - Modegalerie Wallner - Boutique Tina
Bobby's Sport - Zillertaler Trachtenwelt - Luna Miller - Optik
Wolfgang Falb - Optik Jeitler - Frisurenstudio Cut & Color -
Andrea's Boutique Pippa@Jean

Ort
Eventcenter Leobersdorf
www.eventcenter.co.at

Musik
DJ Chris Duro

Catering
JUNGE
WINZER 4.0

Versteigerung & Tombola

Aktuelle News finden Sie unter
"Triestingtaler Charity Mode-Show" auf 
und auf der Homepage www.werbeagentur-wille.at

Nach der Show den Abend ausklingen lassen in der
Wein- & Cocktail-Lounge
(Musik, im 1. Stock, Eintritt frei)

**Karten bei angie's Triumph Shop in Berndorf,
Alexanderstraße 12 und unter 02672/81320**

TAG/DATUM/ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
Ostersonntag, 1.4. - 10 Uhr	Messe mit Speisensegnung	Pfarrkirche	Pfarre Weissenbach
Sonntag, 1.4. - 13.30 Uhr	Saisoneroöffnung	Heimatmuseum	Museumsverein
Ostermontag, 2.4. - 14 Uhr	Ostereiersuchen (Treffpunkt: Gemeindeamt)	Festwiese Weissenbach	FVV
Mittwoch, 4.4. - 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Samstag, 7.4. - 20 Uhr	Frühlingsfest	GH Pecherhof	SPÖ
Dienstag, 10.4. - 15 Uhr	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim	Pensionistenverband
Samstag, 14.4. - 18.30 Uhr	Vernissage Gabriele Ascher- mann-Schmidtkunz	Atelier Bajadere Neuhaus	E. und W. Kober
Samstag, 21.4. - 14 Uhr	Generationentag	Pfarrkirche	Pfarre Weissenbach
Dienstag, 24. 4. - 7.30 Uhr	Tagesfahrt	Carnuntum/ römisches Stadtviertel	Pensionistenverband
Mittwoch, 25.4. - 9.30 Uhr	Babytreff	Pfarrheim	Pfarre Weissenbach
Sonntag, 29.4. - 11 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Mittwoch, 2.5. - 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Samstag, 5.5. - 18.30 Uhr	Vernissage Petra Köck-Reiter	Atelier Bajadere Neuhaus	E. und W. Kober
Sonntag, 6.5. - 15 Uhr	Weihe und Eröffnung der Festwiese	Festwiese	FVV
Dienstag, 8.5. - 15 Uhr	Heimnachmittag	Vereinsheim	Pensionistenverband
Mittwoch, 9.5. - 16 Uhr	Frühjahrsschnapsen		SCW
Donnerstag, 10.5. - 19 Uhr	Maiandacht	Fam. Edla-Reischer	Pfarre Weissenbach
Samstag, 12.5. - 10 Uhr	Firmung	Kirche Hafnerberg	
Dienstag, 15.5. - 8.30 Uhr	Muttertagsfahrt (Bus)	St. Pölten	Pensionistenverband
Freitag, 18.5. - 20 Uhr	Gitarrenkonzert Peter Ratzenbeck	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Montag, 21.5. - 5.30 Uhr	Fußwallfahrt	Mariahilfberg	Pfarre Weissenbach
Mittwoch, 23.5. - 9.30 Uhr	Babytreff	Pfarrheim	Pfarre Weissenbach
Samstag, 26.5. - 19 Uhr	Vernissage Eva Thuma	Atelier Bajadere Neuhaus	E. und W. Kober
Samstag, 26.5. - 19 Uhr	Sommerfest	Festzelt	SC Weissenbach
Sonntag, 27.5. - 10 Uhr	Sommerfest - Frühschoppen	Festzelt	SC Weissenbach
Sonntag, 27.5. - 10 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Sonntag, 3.6. - 9.30 Uhr	Fronleichnamsporz./Frühsch.	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Dienstag, 5.6. - 15 Uhr	Heimnachmittag	Vereinsheim	Pensionistenverband
Mittwoch, 6.6. - 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Freitag, 8.6. - 19 Uhr	Patronatsfest	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Freitag, 8.6. - 20.30 Uhr	Ö3 Disco	Teichgelände Neuhaus	FF Neuhaus
Samstag, 9.6. - 16.30 Uhr	Kirtag	Teichgelände Neuhaus	FF Neuhaus
Sonntag, 10.6. - 8.45 Uhr	Fronleichnamsprozession	Pfarrkirche Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Sonntag, 10.6. - 10 Uhr	Kirtag	Teichgelände Neuhaus	FF Neuhaus
Samstag, 16.6. - 17 Uhr	Weissenbach trägt „weiß“	Hauptstraße	Gemeinde
Samstag, 16.6. - 19 Uhr	Vernissage Kurt Kramer	Atelier Bajadere Neuhaus	E. und W. Kober
Dienstag, 19.6. - 8.30 Uhr	Tagesfahrt	Kaiserbrunn-Reichenau/ Rax	Pensionistenverband
Mittwoch, 20.6. - 9.30 Uhr	Babytreff	Pfarrheim	Pfarre Weissenbach
Donnerstag, 21.6. - 18 Uhr	Sonnwendfeier mit VS-Chor	Festplatz	FF Weissenbach
Samstag, 23.6. - 18 Uhr	Gwölbfest	Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Freitag, 29.6. - 19 Uhr	Schoadlfest	am Hoadl	SPÖ



Ordination nach
telefonischer Vereinbarung:
0676 / 70 75 394
Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-12 Uhr



Dr. Sandra Hauer-Lechner
Dipl. Tierärztin

Hainfelder Straße 100
2564 Weissenbach/Triesting



Notdienst: Mo-So, 0-24 Uhr
Auch Hausbesuch möglich!

www.tierdoktorin.at

EP:Elektro Rapold

ElectronicPartner

**Unser
Service
macht den
Unterschied**

TV, HiFi, Video, Telekom, PC/Multimedia, Elektroinstallation,
Blitzschutz, Fachwerkstätte **PHOTOVOLTAIKANLAGEN**

2564 Weissenbach, Weissenbacher Straße 22, Tel.: 02674/87373, Fax: 02674/87373-99
2534 Alland, Hauptplatz 137, Tel.: 02258/20100

e-mail: office@elektro-rapold.at • Internet: www.elektro-rapold.at

Qualität &
Zuverlässigkeit

bauen sie auf uns



Profi
BAUSTOFFE
www.profibaustoffe.com

Unser Systempartner

PLANUNG - BAULEITUNG - AUSFÜHRUNG
MÜLLER & PARTNER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.

A-2564 Weissenbach
Hainfelderstraße 32

Tel.: +43 (0)2674 / 87 287 Fax.: +43 (0)2674 / 89 206
Mobil: +43 (0)664 / 210 33 00

www.muellerbaupartner.at

Zahnärzte-Notdienst

Datum	Diensthabender Arzt	Ort	Telefon
31.3. - 2. 4.	Dr. Gerhard Heinrich	2514 Traiskirchen, Ferschnerstraße 10	02252/52304
7./8. April	Dr. Peter Standenat	2340 Mödling, Elisabethstraße 13	02236/42765
14./15. April	Dr. Sandra Ertlschweiger	2700 Wr. Neustadt, Anny Wödl Gasse 3/7	02622/22773
21./22. April	Dr. Monika Lanz	2500 Baden, Josefsplatz 6	02252/82960
28./29. April	Dr. Klemens Steffan	2500 Baden, Erzherzog Rainer-Ring 19/1	02252/22555
1. Mai	Dr. Petra Stangl-Pusch	2563 Pottenstein, Hauptplatz 11	02672/88826
5./6. Mai	Dr. Edeltraud Bauer-Zacek	3100 Sankt Pölten, Rathausplatz 17	02742/352626
10. Mai	Dr. Susanne Gruscher	2500 Baden, Antonsgasse 4	02252/80693
12./13. Mai	Dr. Lukas Klapetz	2754 Waldegg, Hauptstraße 140	02633/48890
19. - 21. Mai	Dr. Johannes Forster	2560 Berndorf, Albertstraße 6	02672/82294
26./27. Mai	Dr. Christian Kunz	2483 Ebreichsdorf, Bahnstraße 6	02254/72234
31. Mai	Dr. Ulrike Ohlms	2601 Sollenau, Wr. Neustädter Straße 103	02628/62316
2./3. Juni	Dr. Birgitta Boldrino	2540 Bad Vöslau, Badener Straße 2a/7	02252/76228
9./10. Juni	Dr. Beatrice Meller	2534 Alland, Hauptstraße 498/1	02258/2150
16./17. Juni	Dr. Barbara Schmid-Renner	2532 Heiligenkreuz 45	02258/8580
23./24. Juni	Dr. Paul Biberhofer	2521 Trumau, Kirchengasse 1a	02253/7150
30. Juni/1. Juli	Dr. Lilly Krebs	2512 Tribuswinkel, Josefthalstraße 8	02252/49819

Die Öffnungszeiten sind jeweils **von 9 bis 13 Uhr**. Unter dem Ärztenotruf Nr. **141** oder unter **www.no.e.zahnaerztekammer.at** bekommt man ebenfalls Auskunft darüber, welcher Zahnarzt noch in Ihrer Nähe Dienst hat. Bei dringenden Beschwerden wochentags gibt es die Möglichkeit am Abend von 18 bis 22 Uhr das Zahnambulatorium der NÖ Gebietskrankenkasse in St. Pölten aufzusuchen.


Unsere Leistungen:

Spülen sämtlicher Sammel- und Hausgrundleitungen •
Entfernen von Kalk- und Betonablagerungen
durch Kettenfräsen • Reinigung von Sickerschächten
und Rigolen • Absaugen von Kellern im Katastrophenfall •
Neubauspülungen • Notfalldienst • Kanal-TV
Regelmäßige Rohrreinigung erspart teure Sanierungen!
Zusätzlich bieten wir maschinelle Kehrarbeiten an!

Kanal- u. Kommunalservice Franz Steiner
Hollergasse 4, 2564 Weissenbach

Tel. & Fax: 02674/86166 Handy: 0664 5416179
E-Mail: office@kanalservice-steiner.at

Ärztenotdienst

Der **Wochenenddienst** beginnt jeweils am Samstag 7 Uhr früh und endet Montag um 7 Uhr früh.

Der **Feiertagsdienst** beginnt um 20 Uhr des Vortages und endet um 7 Uhr des darauffolgenden Tages.

Über den **Einheitskurzruf 141** (ohne Vorwahl) können Sie jederzeit erfahren, welcher Arzt gerade Dienst hat!



Datum	Diensthabender Arzt	Ort	Telefon
31. März	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
1. April	Dr. Helmut Niederecker	Berndorf	02672/82666
2. April	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
7. April	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384
8. April	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125
14./15. April	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303
21./22. April	Dr. Orges Fezga	Berndorf	02672/83729
28. April	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
29. April	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
1. Mai	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
5. Mai	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125
6. Mai	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384
10. Mai	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
12. Mai	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
13. Mai	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
19. Mai	Dr. Helmut Niederecker	Berndorf	02672/82666
20./21. Mai	Dr. Max Wudy	Weissenbach	02674/86130
26./27. Mai	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303
31. Mai	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125
2./3. Juni	Dr. Orges Fezga	Berndorf	02672/83729
9. Juni	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125
10. Juni	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384
16. Juni	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
17. Juni	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
23./24. Juni	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
30. Juni	Dr. Helmut Niederecker	Berndorf	02672/82666
1. Juli	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384

2018	APRIL						MAI						JUNI					
Woche	13	14	15	16	17	18	18	19	20	21	22	22	23	24	25	26		
Mo		2	9	16	23	30		7	14	21	28		4	11	18	25		
Di		3	10	17	24		1	8	15	22	29		5	12	19	26		
Mi		4	11	18	25		2	9	16	23	30		6	13	20	27		
Do		5	12	19	26		3	10	17	24	31		7	14	21	28		
Fr		6	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	29		
Sa		7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	30		
So	1	8	15	22	29		6	13	20	27		3	10	17	24			

Apotheken-Notdienst



Seit 1.1.2018 ist eine neue Apotheken-Verordnung in Kraft!

Die Apotheken im Bezirk Baden wurden in sieben Gruppen eingeteilt (siehe Grafik rechts), die Bereitschaft **wechselt jetzt täglich** nach oben stehendem Plan!

Der **Bereitschaftsdienst wechselt jeweils um 8 Uhr** früh.

Infos und eine einfache Apothekensuche unter <http://www.apotheker.or.at>

	Landschaftsapotheke Baden, Hauptplatz 13, 02252/86315 Schloss-Apotheke Kottlingbrunn, Hauptstr.13, 02252/74960 Apotheke Zum hl. Antonius Pottenstein, Hainfelder Str. 5, 02672/82426
	Heiligen Geist Apotheke Baden, Hauptplatz 6, 02252/48569 Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str. 32b, 02253/80540 Apotheke Zur hl. Dreifaltigkeit Berndorf, Hainfelder Str. 14, 02672/82224
	Apotheke Zur Weillburg Baden, Weillburgstr. 2, 02252/48403 Triesting Apotheke Oberwaltersdorf, Fabriksstr. 15a, 02253/8860 Paracelsus Apotheke Enzesfeld, Schimmelg. 2, 02256/81242
	Heilquell Apotheke Baden, Antonsgasse 1, 02252/87125 Engel Apotheke Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Pl. 3, 02252/52627 Sonnenschein Apotheke Bad Vöslau, Industriestr. 12, 02252/251581
	Apotheke Zum heilsamen Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, 02256/62359 Marien Apotheke Baden, Leesdorfer Hauptstr. 11, 02252/87147 Schutzengel Apotheke Möllersdorf, Karl Adlitzer-Str. 33a, 02252/54202
	Kur-Apotheke Bad Vöslau, Badner Str. 12, 02252/70406 Activ Apotheke Tribuswinkel, Pfarrg. 11, 02252/85538
	Apotheke Zum Erlöser Bad Vöslau, Hochstr. 25, 02252/76285 Aeskulap Apotheke Pfaffstätten, Mühlg. 1, 02252/21110